

August 2005

Berufliche Weiterbildung International - China:

Zielgruppe: Unternehmen....

Sächsisches Weiterbildungsunternehmen kooperiert mit chinesischem Baukonzern und deutschem Anlagenbauer...

Als Gao Xing Fu, Generaldirektor des chinesischen Baukonzerns „Zhejiang Construction Investment Group“ (ZCIG - www.cnzgc.com) und Michael Kinder, Geschäftsführer des Berufsförderungswerkes Bau Sachsen e.V. (BfW - www.bau-bildung.de) Ende Juli ihre Unterschrift unter eine Vereinbarung über die Schulung von 25 Fachleuten des Staatsbetriebes aus Hangzhou setzten fand ein fast einjähriger Entwicklungsprozess seinen vorläufigen Abschluss.

Begonnen hatte dieser mit einer Diskussionsrunde in Hangzhou darüber, wie durch moderne berufliche Weiterbildungsmaßnahmen die Wettbewerbsfähigkeit der ZCIG, die seit einigen Jahren auch international tätig ist, verbessert werden kann. Die vom BfW innerhalb des sächsischen Bauindustrieverbandes weitergereichte Frage der ZCIG, ob die geschulten chinesischen Fachkräfte später auch bei deutschen Unternehmen eingesetzt werden könnten, stieß auf schnelle Resonanz bei dem Leipziger Montagewerk (MWL - www.montagewerk.de). Dort suchte man schon lange nach Wegen, wie der Fachkräftebedarf vor allem bei internationalen Anlagebauprojekten abgesichert werden kann.

So lag es nahe, die Gespräche zu Dritt fortzusetzen. Dabei entstand letztlich ein Modell, bei dem durch gezielte Schulungen zunächst in Deutschland und später auch in Hangzhou die ZCIG bis Mitte 2006 als kompetenter Partner des MWL aufgebaut werden soll, um damit insbesondere für das MWL günstige Einstiegsbedingungen auf dem expandierenden chinesischen Anlagenbau-Markt zu schaffen.

Damit einher ging ein sehr intensiver Diskussions- und Austauschprozess darüber, wie z.B. die von der ZCIG bisher angewendeten Anlagenbau-Standards den von internationalen Großauftraggebern vorgegebenen Normen und Anforderungen angepasst werden können. Dass gerade in der geringen Vergleichbarkeit der beruflichen Qualifizierungsstandards eine der am schwierigsten zu meisternden Problemstellungen liegt, zeigt auch die zur Zeit laufende Auswahl und Vorbereitung der chinesischen Teilnehmer der ersten Schulungsrunde in Leipzig, für die jetzt die Zugangsvoraussetzungen formuliert werden.

Für Dietmar Hobe, Geschäftsführer des Leipziger Montagewerkes steht fest, dass er seine Einstiegsstrategie in den gewaltigen chinesischen Chemieanlagenmarkt nicht ohne die gezielte und punktgenaue Schulung von chinesischen Fachkräften meistern wird. Dabei ist die Zusammenarbeit mit dem BfW und der ZCIG ein unverzichtbarer Teil .

Selbst ein namhaftes deutsches Chemieunternehmen, das in den kommenden Jahren umfangreiche Investitionen in China plant, hat schon Interesse an den Absolventen des ersten Schulungsdurchganges in Leipzig geäußert....



Generaldirektor Gao und Geschäftsführer Kinder nach der Unterzeichnung der Vereinbarung

Für Rückfragen und weitere Informationen

EDUCON

Internationale Berufliche Bildungsberatung & Marketing

Wilhelm-Stolze-Str. 34

10249 Berlin

(+49-30-422 71 90

Fax/Voicemail +49-40-3603970115

E-Mail: info@educon-berlin.de

www.educon-berlin.de